

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2015

Woche: 14.12.15 bis 20.12.15

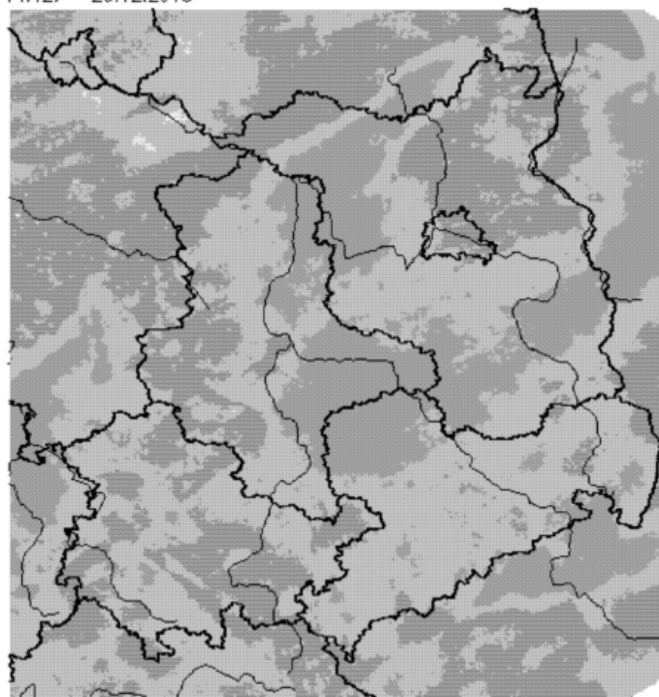
Nummer: 51

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage: Am Montag zog die Warmfront vom Tief „Werner I“ über das Berichtsgebiet hinweg. Da diese Front aber unter Hochdruckeinfluss geriet (Hoch „Annice“), schwächte sich diese merklich ab. Nahezu überall zogen lediglich kompakte Wolkenfelder über den Osten Deutschlands hinweg, lediglich in manchen Regionen Thüringens und im Süden Sachsen-Anhalts gab es wenige Tropfen Regen. Ansonsten blieb es trocken. Im Vorfeld des Warmfrontdurchganges lag das Berichtsgebiet noch unter maritimer Polarluft. Entsprechend kühl waren die Temperaturen mit Maxima zwischen 3 und 6 Grad C. Zudem gab es am Montagmorgen verbreitet Frost und Bodenfrost. Am Dienstag lag der Tiefausläufer östlich des Berichtsgebietes und aus Südwesten strömte etwas wärmere Luft (nordatlantische Meeresluft) in die Region. Meist war es stark bewölkt bis gänzlich bedeckt und auch trocken. Trotz der milderen Luftmasse stiegen die Temperaturen nur geringfügig an: im Maximum wurden am Dienstag 4 bis 8 Grad C erreicht – Luftfrost und Frost in Bodennähe traten aber schon nicht mehr auf. Am Mittwoch zogen aus Westen die Ausläufer vom Tief „Xola“ heran, die aber teilweise vom Hoch über Osteuropa abgeschwächt und blockiert wurden. Damit lagen die Ausläufer mehr oder minder bis zum Donnerstag über dem Berichtsgebiet. Infolgedessen regnete es zeitweise, wobei die Niederschlagssummen zumeist im geringen Bereich angesiedelt waren. Auch der Freitag war vor allem in der zweiten Tageshälfte und am Abend verregnet, denn der nächste Tiefausläufer von einem Tief namens „Yorrick“ mit Zentrum im Bereich Islands, brachte Regen in das Berichtsgebiet. Dieser Niederschlag war etwas ergiebiger als der Niederschlag vom Mittwoch und Donnerstag, denn es fielen zwischen 5 und 10 mm vom Himmel. Nach Abzug der Störung gelangte die Region erneut unter Hochdruckeinfluss. Hoch „Brigitte“ hielt sich hartnäckig über Südeuropa und sorgte so für trockene Verhältnisse am Samstag und am Sonntag. Allerdings war es recht windig, denn der Luftdruckgradient zwischen dem Hoch und den Tiefs über Nordeuropa war hoch: somit traten örtlich stürmische Böen bis sogar Sturmböen auf. Mit dieser Luftdruckkonstellation wurde zunächst maritime Subtropikluft, später sogar kontinentale Tropikluft aus Südeuropa angesaugt und bescherte dem Berichtsgebiet einen sehr milden 4. Advent. Die Temperaturen erreichten bis zu 15 Grad C (Wernigerode und Chemnitz). Auch in den Nächten blieb es nahezu überall frostfrei. Die Tagesmitteltemperaturen lagen in der zweiten Wochenhälfte oftmals sogar um 10 Grad C, was schon fast frühlinghaft ist. Insgesamt war die Berichtswoche sehr mild und lag um 5 bis 7 (!) Kelvin über dem langjährigen Mittelwert von 1981-2010. Die Wochensumme der Sonnenscheindauer erreicht nur in Sachsen, im Süden Sachsen-Anhalts und im Süden Brandenburgs das langjährige Mittel. In Thüringen sowie in den Regionen weiter nördlich schien die Sonne nur unterdurchschnittlich lang. Die Wochensumme des Niederschlages war überall geringer als der langjährige Mittelwert. Vielerorts gab es in Summe nicht mal 10 mm Niederschlag (siehe Abbildung). Damit war die Berichtswoche insgesamt zu trocken und viel zu mild.

Boden: Lag die Wochensumme des Niederschlages in der Berichtswoche über 2 bis 3 mm, so gab es eine positive Klimatische Wasserbilanz (KWB), da die potentielle Verdunstung in der Berichtswoche meist zwischen 1 und 3 mm (im „Extremfall“ bei 4 mm) lag. Vielerorts gab es zwar weniger Niederschlag als im Mittel, aber über 2 mm kamen dann doch meist zusammen, sodass es vielerorts eine positive KWB gab. Frost in Bodennähe trat vor allem am Montag der Berichtswoche auf. Ende der Woche lagen die Temperaturen bis in 50 cm Tiefe im Tagesmittel über der 5-Grad-C-Marke.

Wochensumme Niederschlag
14.12. – 20.12.2015



Deutscher Wetterdienst (erstellt 21.12.2015 8:13 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Pflanze: In der Berichtswoche kam die nächste Meldung aus Sachsen über den Blühbeginn der Hasel hinzu. Ansonsten gab es weitere pflanzliche Entwicklungen: der Winterraps und die Zwischenfrüchte wuchsen bei den milden Temperaturen weiter.

Arbeitsprozess: Landwirtschaftliche Arbeiten fanden in der Berichtswoche verbreitet nicht statt.

Ausblick: An den kommenden Tagen kommt es immer wieder zum Durchzug von Tiefausläufern. Diese beginnen nach oder während des Durchzuges meist zu wellen und gehen sogleich in neuerliche Frontensysteme über. Ein starkes Hochdruckgebiet über Südeuropa und Süddeutschland schwächt die Tiefausläufer aber ab und damit treten diese nur kaum wetterwirksam bei uns in Erscheinung. Am Mittwoch zieht im Tagesverlauf eine schwache Kaltfront über unsere Region hinweg. Da diese Kaltfront gegen das über Süddeutschland liegende Hoch ankämpfen muss, wird die Kaltfront merklich abgeschwächt und tritt kaum in Erscheinung. Meist ziehen nur Wolken durch und es bleibt vielerorts sogar trocken. Nur im Norden Sachsen-Anhalts und Brandenburgs kann es am Mittwochmorgen und –Vormittag etwas Regen geben. Während des Durchzuges der Kaltfront beginnt diese mit wellen und geht infolgedessen in eine Warmfront über. Diese Warmfront zieht in der Nacht zum Donnerstag und in dessen erster Tageshälfte über unsere Region hinweg. Meist ist es auch hier beim Durchzug trocken. Im weiteren Verlauf erreicht eine neuerliche Kaltfront die Region, die am Donnerstagabend und noch zu Beginn des Freitages von Norden her über uns hinweg zieht. Mancherorts kann es etwas Regen geben, aber meist ist es sogar trocken. Bis zum Sonntag geht es mit dem Durchzug weiterer Frontensysteme ähnlicher Konstellation weiter, aber auch hier gilt: unter Hochdruckeinfluss verläuft der Frontendurchzug sehr schwach bis kaum merkbar. Verbreitet bleibt es trocken. Die frühlinghaften Temperaturen bleiben auch über Weihnachten bestehen. Die Höchsttemperaturen liegen um 10 Grad C oder darüber, nachts ist es meist frostfrei. Erst nach Weihnachten und in Richtung Silvester scheint es etwas kühler zu werden. Die gegenwärtigen Temperaturen lassen die pflanzlichen Entwicklungen weiter gehen. Kommt noch etwas mehr Strahlung hinzu, dann wird wohl vermehrt die Hasel stäuben. Derzeit geschah dies nur im Nordwesten Sachsens, aber an den kommenden Tagen wird diese Blühphase sicher auch woanders beginnen. Das heißt: Vorrühling 2016 an Weihnachten 2015. Die anstehenden Feiertage werden ohne Schnee und mit milden Temperaturen auskommen müssen. Immerhin bleibt vielen damit das Schneeschieben und eventuell der Winterdienst über die Feiertage erspart.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 14.12.15 bis 20.12.15

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	7.2	6.4	9.2	5.0	3.0	10.1	98.6	6.8	58.2	2.5	3.5
Neuruppin	38	6.6	5.3	8.5	4.4	2.3	6.1	68.7	4.3	41.5	1.4	2.2
Angermünde	56	6.4	5.6	8.2	3.9	2.8	2.8	30.1	2.2	25.3	1.8	3.3
Potsdam	81	7.2	6.2	9.1	4.8	2.6	10.8	103.2	4.2	35.6	1.9	4.4
Berlin-Schf.	47	6.9	5.9	9.4	4.3	2.3	8.8	89.7	4.6	46.4	1.8	3.8
Lindenberg	98	6.6	5.9	8.8	4.4	3.1	9.8	97.4	7.7	69.9	2.0	3.3
Cottbus	69	7.5	6.3	10.2	4.8	2.8	16.7	149.8	7.8	74.1	2.6	2.5
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	7.9	6.5	9.9	5.5	4.2	5.3	59.8	1.0	9.3	2.0	3.0
Gardelegen	47	7.9	6.5	10.4	4.8	2.6	5.7	64.0	2.2	20.5	3.2	2.3
Magdeburg	79	8.0	6.5	11.0	5.2	2.3	7.6	67.2	2.5	26.2	3.9	2.2
Harzgerode	404	6.9	6.8	9.0	4.1	2.7	4.7	41.9	0.5	4.6	2.0	4.0
Jessnitz	74	8.1	6.2	10.8	5.1	2.5	13.2	119.5	9.9	89.0	3.3	3.3
Wittenberg	105	7.3	6.2	9.9	4.4	2.2	13.7	129.0	9.9	85.5	2.2	2.1
Bernburg	84	7.9	6.2	10.8	4.9	2.5	5.8	56.3	2.6	28.7	2.8	2.8
Kreipitzsch	246	7.8	6.3	10.5	5.0	3.3	10.5	111.7	4.9	40.3	2.7	3.7
Thüringen												
Artern	164	7.1	5.9	10.0	4.0	2.1	6.5	70.2	3.7	43.6	2.2	2.4
Leinefelde	356	7.4	6.8	9.4	5.1	3.2	3.5	37.2	5.4	36.4	1.9	2.6
Erfurt-Binders.	312	7.4	6.9	10.4	4.6	2.0	(7.3)	(69.4)	3.8	48.9	2.4	3.8
Gera-Leumnitz	311	(7.2)	(6.6)	(10.1)	(4.2)	(2.9)	10.9	85.5	3.1	29.3	3.5	4.6
Meiningen	450	6.4	6.6	(7.8)	5.0	4.6	(0.7)	(8.7)	(5.0)	(36.8)	1.0	3.0
Neuhaus	845	4.8	6.9	6.3	3.5	2.7	6.7	67.5	7.3	24.8	0.4	4.3
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	6.9	5.7	9.5	4.2	1.7	18.2	144.4	8.9	75.6	2.6	4.4
Goerlitz	238	5.9	5.5	7.8	4.0	2.8	16.0	136.8	7.8	68.7	2.4	5.3
Leipzig-Schkeu.	131	7.8	6.5	10.4	5.2	3.0	12.7	113.3	7.9	89.1	2.9	4.4
Oschatz	150	7.9	6.6	10.9	4.4	2.7	15.5	135.7	8.1	74.7	3.8	3.1
Plauen	386	6.8	6.6	9.0	4.5	3.0	7.2	77.3	5.5	58.0	2.6	3.0
Chemnitz	418	7.5	6.8	10.4	4.6	3.0	14.5	112.0	7.8	63.8	3.9	4.4
Nossen	308	8.1	7.3	10.8	5.3	4.0	18.6	163.8	6.5	46.2	3.5	4.1
Dresden-Hoster.	114	6.9	5.3	9.3	4.0	0.8	17.5	157.9	7.1	68.9	2.3	3.7

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehue (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 14.12.15 bis 20.12.15

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	2.0	5.1	6.0	10.0	10.4	8.0	8.9	4.8	6.6	8.1	11.9	11.3	10.5	11.3
Neuruppin	0.6	4.1	5.4	9.9	10.1	8.4	7.6	2.4	5.8	7.2	11.7	12.1	11.0	9.2
Angermuende	-0.3	2.8	3.6	9.7	11.2	9.4	8.6	1.5	4.1	5.2	11.8	12.1	11.9	11.1
Potsdam	0.9	5.0	5.7	10.3	10.6	8.5	9.2	2.5	6.3	7.5	12.1	11.8	11.4	11.9
Berlin-Schf.	0.2	4.9	5.4	10.2	10.6	8.5	8.8	2.7	6.5	7.5	12.4	12.0	11.4	13.0
Lindenberg	0.2	4.6	4.8	9.8	10.7	8.3	7.6	2.5	6.2	7.3	11.6	11.6	11.0	11.6
Cottbus	1.5	5.7	6.3	10.6	10.8	9.2	8.2	6.1	7.2	8.9	12.6	12.3	12.3	11.8
Seehausen	0.9	4.2	6.4	11.5	12.0	11.0	9.5	3.2	5.7	9.3	12.9	13.2	13.2	12.0
Gardelegen	1.1	5.6	7.3	11.5	11.7	9.5	8.9	5.0	6.9	9.3	13.4	13.1	13.6	11.7
Magdeburg	1.7	6.6	7.1	11.1	11.8	8.4	9.2	6.3	7.9	9.0	14.2	13.6	13.1	13.2
Harzgerode	1.2	4.8	6.4	9.7	9.1	8.3	8.6	5.0	6.5	8.3	11.1	11.4	11.0	9.5
Jessnitz	2.1	6.2	7.5	11.4	10.7	9.1	9.8	6.3	7.9	9.8	14.1	12.4	12.3	13.0
Wittenberg	1.4	5.5	6.3	10.5	10.7	7.9	8.8	4.3	6.7	8.6	13.0	11.9	11.7	12.9
Bernburg	1.7	6.1	7.3	11.4	11.1	8.3	9.1	5.6	8.1	9.6	14.8	13.3	12.1	12.1
Kreipitzsch	3.1	5.3	7.2	10.8	10.4	8.5	9.3	6.0	6.9	9.7	12.8	11.9	12.3	14.1
Artern	1.1	4.4	7.1	10.7	10.4	8.7	7.1	4.2	7.0	8.9	13.2	13.0	12.5	11.1
Leinefelde	1.8	5.3	6.3	10.5	10.1	9.2	8.8	5.3	6.4	8.7	11.6	12.0	11.3	10.2
Erfurt-Binders.	2.6	4.6	6.7	10.4	10.0	8.3	9.4	5.8	8.1	9.0	12.2	11.8	12.3	13.7
Gera-Leumnitz	(2.9)	5.0	6.4	10.1	9.6	8.1	8.1	(5.9)	7.8	8.6	12.6	11.3	11.6	13.0
Meiningen	3.8	4.0	4.6	9.0	8.8	8.8	5.5	5.7	4.9	(5.8)	10.3	10.7	9.9	7.4
Neuhaus	1.8	2.4	3.8	7.3	6.6	6.4	5.4	3.2	3.7	5.6	8.3	8.2	6.9	8.5
Dresden-Klotzs.	2.4	5.3	5.9	9.9	8.9	8.4	7.2	5.4	7.6	8.4	12.4	10.9	12.3	9.6
Goerlitz	2.2	4.3	5.5	6.8	8.4	8.1	6.2	5.1	4.9	7.2	8.6	9.7	9.9	9.0
Leipzig-Schkeu.	2.2	5.6	7.6	10.8	10.5	8.8	9.2	6.1	7.1	9.4	13.0	11.6	12.4	13.2
Oschatz	2.2	6.0	6.8	11.1	10.8	9.4	9.0	6.1	7.6	9.9	13.2	12.4	12.8	14.5
Plauen	2.9	4.9	6.1	9.6	9.4	8.6	6.3	5.2	6.7	7.6	11.5	11.2	11.4	9.1
Chemnitz	2.8	5.0	6.8	9.7	9.2	8.4	10.3	5.8	6.8	11.1	11.4	11.5	11.6	14.9
Nossen	3.0	5.9	7.0	10.6	10.5	9.3	10.1	6.1	7.2	11.2	12.6	12.2	12.2	13.9
Dresden-Hoster.	2.8	6.0	6.6	8.7	8.2	8.1	7.7	5.9	7.1	8.4	11.7	9.5	12.2	10.4
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	-1.0	4.4	4.4	7.5	7.4	6.3	5.9	2.2	0.0	3.4	0.0	0.1	2.6	1.8
Neuruppin	-1.6	2.4	3.5	7.0	7.8	6.5	5.3	0.0	0.0	2.2	0.0	0.3	3.4	0.2
Angermuende	-2.7	1.5	2.7	4.6	8.5	8.0	4.5	0.0	0.0	0.2	0.0	0.2	1.6	0.8
Potsdam	-1.7	2.5	4.3	7.6	8.0	6.3	6.4	2.5	0.0	2.7	0.0	0.0	3.5	2.1
Berlin-Schf.	-2.7	2.7	4.3	7.1	7.9	5.9	4.9	0.0	0.0	1.8	0.1	0.0	3.0	3.9
Lindenberg	-2.4	2.5	3.7	6.3	9.7	6.3	4.6	0.0	0.0	2.1	0.0	0.0	1.9	5.8
Cottbus	-3.7	4.8	4.9	7.7	8.2	7.0	4.5	3.8	0.0	3.6	0.0	0.0	3.0	6.3
Seehausen	-2.1	3.0	4.3	9.2	9.9	8.0	6.5	0.1	0.0	1.7	0.0	0.1	3.4	0.0
Gardelegen	-2.9	3.9	4.7	8.9	8.9	5.1	4.7	0.6	0.0	1.6	0.0	0.2	3.3	0.0
Magdeburg	-1.7	5.8	5.9	8.4	7.7	4.9	5.2	1.3	0.0	1.2	0.3	0.3	3.1	1.4
Harzgerode	-3.7	3.7	4.6	8.0	4.1	5.5	6.7	0.0	1.3	0.2	0.0	0.7	1.8	0.7
Jessnitz	-2.5	5.2	5.0	8.5	6.6	6.6	6.4	(2.4)	(0.1)	(3.4)	(0.0)	(0.0)	(2.7)	(4.6)
Wittenberg	-2.4	4.0	4.3	8.3	7.2	4.8	4.5	3.6	0.0	3.7	0.1	0.0	2.2	4.1
Bernburg	-1.6	4.7	5.6	8.7	5.9	5.8	5.3	1.1	0.1	0.2	0.6	0.0	1.3	2.5
Kreipitzsch	-0.5	3.0	4.8	8.4	7.3	5.9	6.1	0.0	0.4	0.6	0.1	0.6	3.2	5.6
Artern	-1.7	1.2	4.9	8.4	7.4	6.3	1.5	0.0	0.5	0.2	0.3	0.6	2.5	2.4
Leinefelde	-1.0	4.0	4.0	8.6	6.6	6.9	6.6	0.0	0.1	0.0	0.0	0.6	2.7	0.1
Erfurt-Binders.	0.8	2.5	4.3	8.2	5.5	4.8	6.4	(0.0)	(0.0)	(0.0)	0.0	(0.6)	3.4	3.3
Gera-Leumnitz	-1.1	(3.0)	3.1	7.9	6.0	4.8	5.6	0.0	0.7	1.1	0.1	0.7	1.8	6.5
Meiningen	2.4	3.1	4.2	5.8	7.3	7.4	4.5	0.0	0.0	(0.0)	0.0	0.5	0.0	0.2
Neuhaus	-0.4	1.2	2.9	5.5	5.3	5.6	4.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	6.6
Dresden-Klotzs.	-2.1	2.6	3.5	6.5	6.4	6.5	5.8	2.8	0.0	5.5	0.0	0.1	2.5	7.3
Goerlitz	-1.2	3.2	3.8	5.4	6.9	5.4	4.4	5.4	0.0	1.8	0.1	0.0	1.5	7.2
Leipzig-Schkeu.	-1.4	3.8	5.5	8.4	7.5	6.6	5.7	1.1	0.2	3.2	0.0	0.0	3.2	5.0
Oschatz	-2.2	3.2	4.5	8.9	8.0	5.0	3.1	2.1	0.1	4.3	0.6	0.0	2.2	6.2
Plauen	-0.8	3.3	4.0	7.2	6.3	6.5	4.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.4	0.2	6.6
Chemnitz	-1.0	2.7	2.6	7.9	6.5	6.3	7.5	0.0	0.0	4.7	0.0	0.1	2.9	6.8
Nossen	-0.2	3.0	3.2	8.3	7.8	6.9	7.9	2.4	0.4	5.1	0.9	0.1	2.4	7.3
Dresden-Hoster.	-1.5	4.7	3.8	7.5	4.4	3.1	6.0	2.7	0.0	5.3	0.0	0.0	2.6	6.9

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 14.12.15 bis 20.12.15

	Niederschlagshoehe							Schneehoehe in cm (Automatenmessung)						
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	.	0.1	0.0	2.3	4.4	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	.	.	0.3	2.0	2.0	.	0.0	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	.	0.1	0.0	1.8	0.3	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Potsdam	.	.	0.0	1.3	2.9	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Schf.	.	0.0	0.0	0.6	4.0	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	0.0	.	0.0	1.3	6.4	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	0.0	.	0.1	1.1	6.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	.	.	0.2	0.5	0.3	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	.	0.0	0.3	0.6	1.3	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Magdeburg	.	.	0.0	0.1	2.4	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	.	.	0.0	0.0	0.5	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Jessnitz	.	.	0.4	0.6	8.9	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wittenberg	.	.	0.1	1.1	8.7	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg	.	0.0	0.2	0.3	2.1	.	.	.	.	.	.	.	---	---
Kreipitzsch	0.1	.	0.0	0.9	3.9	.	.	---	---	---	---	---	---	---
Artern	0.0	0.0	0.4	0.6	2.7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	0.2	.	1.6	1.0	2.6	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Erfurt-Binders	0.1	0.0	2.1	0.2	1.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gera-Leumnitz	0.0	.	0.0	0.3	2.8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Meiningen	0.0	0.0	(3.6)	0.7	0.7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neuhaus	0.3	0.0	1.9	2.2	2.6	0.3	.	.	.	.	.	.	.	.
Dresden-Klotzs	0.0	0.0	.	1.9	7.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Goerlitz	.	0.0	.	0.7	7.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Leipzig-Schkeu	0.0	.	0.4	0.8	6.6	.	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	0.0	0.0	0.0	1.1	7.0	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Plauen	0.0	.	0.3	2.0	3.2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Chemnitz	0.0	.	0.0	2.2	5.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nossen	.	.	.	1.8	4.7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dresden-Hoster	.	.	.	1.7	5.4	.	.	.	.	.	.	.	---	---

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, . = <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	1.3	4.0	4.9	7.6	8.4	6.3	6.3	2.6	3.7	4.7	6.3	7.6	6.8	6.3
Neuruppin	1.7	4.0	4.7	7.7	7.9	7.0	5.7	3.0	3.9	4.7	6.4	7.3	7.2	6.1
Angermuende	1.3	2.9	3.6	7.1	8.5	7.3	6.7	2.8	3.2	3.9	5.6	7.5	7.2	6.8
Potsdam	0.2	3.1	4.0	7.0	7.7	5.7	5.7	1.7	2.7	3.9	5.7	7.0	6.3	5.7
Berlin-Schf.	1.4	3.9	4.6	7.7	8.7	6.7	6.2	2.8	3.9	4.8	6.3	7.9	7.2	6.4
Lindenberg	0.9	3.7	4.2	7.4	8.5	6.8	5.8	2.8	3.7	4.6	6.0	7.6	7.3	6.4
Cottbus	1.3	4.0	4.7	7.8	8.4	7.2	5.6	2.8	3.9	4.9	6.4	7.8	7.4	6.2
Seehausen	1.3	3.4	5.1	8.6	9.1	8.1	7.0	2.6	3.6	4.8	7.3	8.5	8.2	7.3
Gardelegen	1.3	4.1	5.8	8.7	9.0	7.6	6.4	2.6	4.0	5.3	7.5	8.5	8.0	6.7
Magdeburg	1.2	4.7	5.9	8.2	9.0	6.4	6.2	3.4	4.4	5.6	7.0	8.0	7.4	6.5
Harzgerode	0.7	3.5	5.1	7.5	7.3	6.1	6.1	1.4	2.2	3.3	4.9	5.8	5.0	5.0
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	1.1	4.3	5.1	8.4	8.8	5.5	5.9	2.2	3.9	5.0	6.9	8.1	6.5	5.9
Bernburg	1.4	4.6	6.0	8.8	8.9	6.2	6.6	3.4	4.3	5.5	7.0	8.1	7.3	6.7
Kreipitzsch	2.2	3.9	5.7	8.2	8.3	6.6	6.4	3.3	4.0	5.1	6.8	7.7	6.9	6.5
Artern	1.6	3.2	5.6	8.2	8.4	6.8	5.6	3.4	3.5	4.9	6.7	7.6	7.2	6.3
Leinefelde	1.4	3.5	5.1	7.8	8.2	6.9	6.3	2.7	3.5	4.8	6.6	7.7	7.0	6.6
Erfurt-Binders.	2.0	3.0	5.0	7.9	8.2	6.2	6.3	3.8	3.7	4.6	6.3	7.5	6.9	6.5
Gera-Leumnitz	2.5	3.8	5.2	8.0	7.9	6.3	6.2	3.5	4.1	5.0	6.6	7.4	6.6	6.3
Meiningen	4.2	4.3	4.8	7.5	8.1	8.2	6.4	4.5	4.7	5.0	6.1	7.4	7.5	7.2
Neuhaus	2.1	2.7	3.6	5.9	6.3	5.9	4.5	2.3	2.7	3.2	4.5	5.6	5.5	5.0
Dresden-Klotzs.	2.6	4.2	4.9	6.9	7.1	6.6	5.6	3.6	4.3	5.0	6.1	6.9	6.7	6.1
Goerlitz	3.1	3.9	4.7	5.6	6.5	6.5	5.8	4.2	4.4	5.0	5.5	6.4	6.6	6.4
Leipzig-Schkeu.	2.4	4.5	6.0	8.3	8.5	6.9	6.9	3.7	4.7	5.7	7.2	8.0	7.4	7.0
Oschatz	1.8	4.6	5.5	8.7	8.9	7.3	6.2	2.9	4.5	5.5	7.4	8.5	7.7	6.7
Plauen	3.2	3.8	4.8	7.4	7.7	6.8	5.4	4.1	4.4	4.9	6.6	7.4	7.0	6.2
Chemnitz	1.6	3.4	5.0	7.8	7.5	6.3	6.3	3.4	3.8	4.6	6.1	7.0	6.7	6.4
Nossen	1.8	4.3	5.3	8.4	8.5	7.3	7.0	2.9	4.2	5.1	7.0	8.0	7.3	7.0
Dresden-Hoster.	2.6	4.7	5.0	7.1	6.7	6.0	5.8	3.9	4.7	5.2	6.3	6.6	6.3	6.3